



Literarischer Salon
Bücher im Gespräch

Daniel Kehlmann – *Lichtspiel* (2023)

Dienstag, 28. April 2026, 20.00 Uhr (Einlass: 19.30 Uhr)
Café „Herr Sonnenschein“ (Königstr. 43)

In Daniel Kehlmanns jüngstem Roman geht es, wie der Titel vermuten lässt, um das Kino: G. W. Pabst, brillanter Regisseur der Stummfilmzeit, ist seit seinem Film *Die freudlose Gasse* (1925) auf der Erfolgsspur. Als die Nationalsozialisten die Macht ergreifen, geht er nach Hollywood, wo er im glamourösen Betrieb und im Schatten seiner Kollegen Fritz Lang und Friedrich W. Murnau kläglich scheitert. Nach der Rückkehr in seine Heimat, die „Ostmark“, die nun Teil des Deutschen Reiches ist, wird er vom Regime umschmeichelt und unter Druck gesetzt. Er muss sich entscheiden, wie es mit seiner Filmkunst weitergehen soll. Das Buch entrollt ein großes Kapitel der deutschen Kinogeschichte. Bekannte und unbekannt, glanzvolle und zwielichtige Personen des Films – unter ihnen Greta Garbo und Leni Riefenstahl – treten gemeinsam mit erfundenen Figuren auf, und in gewohnt stilistischer Könnerschaft montiert Kehlmann sie in verbürgten und erfundenen Szenen zusammen und beschert seinem Publikum reichlich Leselust. Die Kritik jubelte: „Ein Meisterwerk, ein Puzzle“ (Martin Ebel, *Tages-Anzeiger*), „Ein Geniestreich“ (Denis Scheck, *Druckfrisch*).

Nach unserem Literaturgespräch über Dmitri Dmitrijewitsch Schostakowitsch (Julian Barnes, *Der Lärm der Zeit*) begegnen wir mit G. W. Pabst erneut einem Künstler, der sich zu einem mörderischen System verhalten muss und nach Wegen sucht, um sein Werk zu vollenden.

Daniel Kehlmann, 1975 in München geboren, wurde für sein Werk unter anderem mit dem Candide-Preis, dem Per-Olov-Enquist-Preis, dem Kleist-Preis, dem Thomas-Mann-Preis und dem Friedrich-Hölderlin-Preis ausgezeichnet. Sein Roman *Die Vermessung der Welt* ist eines der erfolgreichsten deutschen Bücher des 21. Jahrhunderts, auch der Roman *Tyll* stand monatelang auf den Bestsellerlisten und gelangte auf die Shortlist des International Booker Prize. *Lichtspiel* machte international Furore, v. a. in den USA. Daniel Kehlmann lebt in Berlin und New York.

Ausgabe: Daniel Kehlmann, *Lichtspiel. Roman*, Hamburg: Rowohlt Taschenbuch Verlag, 2025, 477 Seiten, 16,00 EUR

Moderation: Prof. Dr. Walburga Hülk-Althoff und Prof. Dr. Christian von Tschiltschke
Gast des Abends: Dr. Martin Ebel (Literaturkritiker, Pfaffenweiler im Breisgau)

Der Eintritt beträgt für Mitglieder 5 Euro, für Nicht-Mitglieder 10 Euro, Studierende erhalten bei Vorlage des Kultursemestertickets freien Eintritt.

Vorverkauf:

ROSTA Buchladen, Aegidiistr. 12, 48143 Münster - buchladen@rosta-online.de - Tel: 0251-44926, Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10-18.30 Uhr, Sa: 10-15 Uhr

literaturverein-muenster.de